

Gemeinde Information 2022

Trinkwasser

WVA Gemeinde Mils bei Imst

Seite 1 von 3

Am 06. September 2022 wurde für die „Wasserversorgungsanlage für die Gemeinde Mils bei Imst“, Betreiber Gemeinde Mils, die Trinkwasseruntersuchung gemäß der Verordnung für Wasser für den menschlichen Gebrauch (BGBI 304/2001 idGF.) (Trinkwasserverordnung) durchgeführt.

Die durchgeführte Stufenkontrolle vom Wasserspender (Quellen) bis zum Verbraucher (Verteilungsnetz) ergab unauffällige und somit entsprechende bakteriologische Befunde.

Eine chemische Charakterisierung des Wassers im Verteilernetz zeigt folgendes Bild:

PARAMETER	Einheit	ERGEBNIS		RZ/ZHK	Zweck/Verschmutzungsquellen
		min-max	Letzte Unters. (Datum)		
GERUCH(grobsinnlich)		geruchlos	Geruchlos 06.09.2022		Wasser sollte geruchlos sein; Abweichungen auf Grund von Verunreinigungen
GESCHMACK(grobsinnlich)		geschmacklos	Geschmacklos 06.09.2022		Wasser sollte geschmacklos sein; Abweichungen auf Grund von Verunreinigungen
TRÜBUNG(grobsinnlich)		klar	klar 06.09.2022		Trübstoffe aus Oberflächen-/Bodenabfluss
FÄRBUNG		farblos	farblos 06.09.2022		Wasser sollte farblos sein; Abweichungen durch organische/anorganische Verunreinigung
FÄRBUNG (SAK 436 nm)	m ⁻¹	<0,1-0,1	<0,1 06.09.2017	0,5 TC	Wasser sollte farblos sein; Abweichungen durch organische/anorganische Verunreinigung
pH-WERT		7,8-8,0	7,8 06.09.2022	>6,5; <9,5	Wasserstoffionenkonzentration; pH 7 -neutral, pH>7 – basisch; pH<7 - sauer
EL: LEITFÄHIGKEIT(25°C)	µS/cm	261-299	272 06.09.2022	2500	Ionisierungsgrad des Wassers; Richtwert f. Mineralisierung; 0-4 sehr weich; 4-8 weich; 8-18 mittelmäßig; >1000 starkmineralisiert
GESAMTHÄRTE	°dH	7,8-9,6	8,3 06.09.2022	---	Summe der Erdalkalimetalle (v.a. Calcium, Magnesium); 0-4 sehr weich; 4-8 weich; 8-18 mittelhart; 18-30 hart; >30 sehr hart**
KARBONATHÄRTE	°dH	7,6-8,9	7,9 06.09.2022	---	An Kalk-Kohlensäureggw. Gebundene Härte - Ausfällung z.B. bei Temperaturerhöhung
SÄUREKAPAZITÄT (K _S 4,3)	mmol/l	2,7-3,3	2,8 06.09.2022	---	Säurepufferungsvermögen des Wassers
BASENKAPAZITÄT (K _B 8,2)	mmol/l	0,01-0,12	0,01 06.09.2022	---	Prm. Zur Berechnung des Kohlensäuregehaltes
CALZIUM	mg/l Ca	29-34	32 06.09.2022	400 C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
MAGNESIUM	mg/l Mg	16-20	18 06.09.2022	150 C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
NATRIUM	mg l Na	<1	<1 06.09.2022	200 TC	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Salzstreuung
KALIUM	mg/l K	<1	<1 06.09.2022	50 TC	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
CHLORID	mg/l Cl	<1	<1 06.09.2022	200* TC	Anion; hohe Konz. durch Salzstreuung möglich

Gemeinde Information 2022

Trinkwasser

WVA Gemeinde Mils bei Imst

Seite 2 von 3

SULFAT	mg/l SO ₄	3,0-3,9	3,6 06.09.2022	250 * TC	Anion, natürlicher Mineralstoff des Wassers ; Korrosionsverursacher
FLUORID	mg/l F	<0,08-0,12	<0,10 06.09.2017	1,5 TC	Anion, natürlicher Mineralstoff des Wassers ;
HYDROGENCARBONAT	mg/l HCO ₃	162-198	172 06.09.2022	---	Aussage zum Kohlensäuregleichgewicht
AMMONIUM	mg/l NH ₄	<0,05	<0,05 06.09.2022	0,5 TC	Anzeiger für Belastung durch Düngung
NITRIT	mg/l NO ₂	<0,03	<0,03 06.09.2022	0,1 TC	Starkes Fischgift; bildet krebserzeugende Nitrosamine
NITRAT	mg/l NO ₃	<2-2,3	2,3 06.09.2022	50 TC	Anzeiger für Belastung durch Düngungen, od. Abbau v. organischen Stoffen ; auch geogen möglich
OXIDIERBARKEIT	mg/l O ₂	<0,5	<0,5 06.09.2022	5 TC	Hinweis auf organische Verunreinigung
ORTHOPHOSPHAT	mg/l PO ₄	<0,05-0,14	<0,05 06.09.2017	0,3 C	Hinweis auf Verschmutzung durch Abwässer, Waschmittel udgl.
ANTIMON	mg/l Sb	<0,003	<0,0013 06.09.2022	0,005 ^{TC}	Häufig geologisch bedingt; jedoch auch Hinweis auf Verschmutzung durch indust. Abwässer
ARSEN	mg/l As	<0,003	<0,0025 06.09.2022	0,010 ^{TC}	Häufig geologisch bedingt; jedoch auch Hinweis auf Verschmutzung durch Mülldeponien, Gerbereien
BLEI	mg/l Pb	<0,003	<0,0025 06.09.2022	0,010 ^{TC}	Häufig geologisch bedingt; Hinweis auf Leitungs- Materialkorrosion
CADMIUM	mg/l Cd	<0,001	<0,001 06.09.2017	0,005 ^{TC}	Hinweis auf Leitungskorrosion
EISEN gesamt	mg/l Fe	<0,03	<0,03 06.09.2022	0,2 TC	Meist natürlich bedingt (z.B. Moor-/Grundwasser), jedoch auch Hinweis auf Leitungskorrosion
KUPFER	mg/l Cu	<0,005-0,02	<0,005 06.09.2017	2,00 ^{TC}	Hinweis auf Verschmutzung m. Pflanzenschutzmitteln, indust. Abwässer, Leitungskorrosion
MANGAN	mg/l Mn	<0,01	<0,01 06.09.2022	0,05 TC	Meist natürlich bedingt (z.B. Moor-/Grundwasser)
NICKEL	mg/l Ni	<0,005	<0,005 06.09.2017	0,02 ^{TC}	Hinweis auf Auswaschungen v. Armaturen, Gebrauchsgegenständen udgl.
URAN	µg/l U	3,1-4,0	2,8 06.09.2022	15,0 ^T	Häufig geologisch bedingt; jedoch auch Hinweis auf anthrop. Beeinflussung
PESTIZIDE gesamt	µg/l	--	***	0,5 ^{TC}	Hinweis auf Verschmutzung m. Pflanzenschutzmitteln, indust. Abwässern
Radioaktivität TRITIUM	Bq/l	--	<NG ^[5] 18.09.2020	100 ^{TC}	Indikatorparameter;
Radioaktivität RADON	Bq/l	--	2,80 18.09.2020	100 ^{TC}	Indikatorparameter;
Radioaktivität GESAMTRICHTDOSIS	mSv/Jahr	--	0 18.09.2020	0,1 ^{TC}	Indikatorparameter;
CALZITLÖSEKAPAZITÄT	mg/l	-8,5 – 1,1	1,1 06.09.2022	<5 bzw <10 C	Hohe Calzitlösekapazität begünstigt Leitungskorrosion – in Verteilernetz eingespeistes Wasser soll bei pH<7,7 5 bzw. 10 mg/l nicht überschreiten
SÄTTIGUNGSINDEX		-0,2 – 0,32	-0,02 06.09.2022		“-“ ... Calzitlöslich; “+“ ... Calzitabscheidend

Gemeinde Information 2022

Trinkwasser

WVA Gemeinde Mils bei Imst

Seite 3 von 3

(RZ) Indikatorw... Indikatorwert (Richtzahl); (ZHK) Paramw...Parameterwert (Zulässige Höchstkonzentration)

T... gem. BGBI. 2001/304, Trinkwasserverordnung-TWV [CELEX-Nr.:398L0083], VO.d. BM f. soz. Sicherheit u. Generationen über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch., 21.August 2001

C... gem. ÖLMB, Österreichisches Lebensmittelbuch – Codex Alimentarius Austriacus, Codexkapitel B1 i.d.g.F., Trinkwasser – Wasser für den menschlichen Gebrauch, 2006

Werte unter der Bestimmungsgrenze sind mit „<“ gekennzeichnet

(Überschreitungen sind **fett** gedruckt)

* Wasser sollte nicht korrosiv wirken

** Härtebereiche nach österr. (dt.) Waschmittelgesetz: **1** - <10(<7)°d; **2** – 10-16(7-14)°d; **3** - >16(14-21)°d; **4** - --(>21)°d

*** Befreiung gemäß Bescheid der Tiroler Landesregierung